

Inhalt

1968 – Revolte in der Kirche?	
Einleitung	9

A. Theologie

Die Kirchen im Jahr 1968 und die Wirkungsgeschichte der Konflikte	23
<i>Peter Neuner</i>	
Herbstmärchen und Schauergeschichte – 1968	39
<i>Christiane Florin</i>	
Die Bedeutung von 1968 und den „Sechzigern“ für den römischen Katholizismus	53
<i>Massimo Faggioli</i>	

B. Partizipation

Die „Offenbarung“ des „eindimensionalen Menschen“. Ein politisches und theologisches Ereignis	71
<i>Ottmar Fuchs</i>	
„Einige Leute loben den Frieden“ – das Jugendforum 1968 in Magdeburg. Ein Erlebnisbericht	81
<i>Joachim Garstecki</i>	
Die Wirkung der „Achtundsechziger“ auf den Osten Deutschlands	91
<i>Hans Joachim Meyer</i>	
Aus dem Geist des Konzils leben. Joseph Kentenich als Kommentator des Jahres 1968	107
<i>Joachim Schmiedl</i>	

Prager Frühling, Prager Herbst und die katholische Kirche in Ungarn	116
<i>András Mezey/András Máté-Tóth</i>	
Nur viel Lärm um Nichts? Die Kirchen und das Jahr 1968 . .	129
<i>Ulrich Ruh</i>	
1968 und die Folgen für die Kirchen	140
<i>Paul Michael Zulehner</i>	

C. Autonomie und Existenz

1968 – ein theologisches Jahr an der Universität Tübingen . .	153
<i>Dietmar Mieth</i>	
Mein 1968	171
<i>Peter Walter</i>	
Transformationsprozesse und Spannungsverhältnisse von Leit- bild und Biografie in der Kirche nach 1968. Eine Skizze . . .	180
<i>Jochen Sautermeister</i>	
Aufbruch und Stillstand	193
<i>Britta Baas</i>	
Abwehr reicht nicht. Die katholische Kirche nach 1968 auf einem holprigen Weg zu mehr Modernisierung	199
<i>Klaus Nientiedt</i>	
Studentenrevolte 1968 – Erfahrung der Hoffnung und der Enttäuschung in Polen	217
<i>Konrad Glombik</i>	

D. Kirche und Gesellschaft

Theologie und Kirche im gesellschaftlichen Konflikt des Jahres 1968. Erfahrungen und Analysen	233
<i>Karl Gabriel</i>	

Leipzig 1968. Die Zerstörung der Universitätskirche, der Universität und des Gewandhauses	245
<i>Helga Hassenrück</i>	
Katholiken und deutsche Gesellschaftsgeschichte	257
<i>Daniel Gerster</i>	
„Zwerge auf den Schultern von Riesen“. Das Wechselspiel zwischen Kirche und Gesellschaft rund um das Jahr 1968 . .	268
<i>Claudia Nothelle</i>	
Das Jahr 1968 in der Tschechoslowakei – ein europäischer Sonderfall in Politik, Gesellschaft und Kirche	282
<i>Tomáš Petráček</i>	

E. Ästhetik

Unvermeidbare Irrtümer und die Entbilderung der religiösen Tradition	299
<i>Fulbert Steffensky</i>	
„... schön und nutzlos, ein Kunstwerk, wie der Anfang eines Märchens: Es war einmal“. Von ästhetischen Um- und Aufbrüchen in Gesellschaft und Kirche der 1960er Jahre	308
<i>Stephan Winter</i>	
Vom „Kirchenladen“ zur Kunstkirche. Aspekte der Glaubensästhetik nach 1968	321
<i>Guido Schlimbach</i>	
Stabilität – Gemeinschaft – Liturgie? Aufbruch und Bruch in einer niederländischen Abtei 1968	336
<i>Thomas Quartier OSB</i>	
Herausgeber- und Autorenverzeichnis	350